



## **Antwort des Stadtrates an den Gemeinderat**

186521 / 631.60.09

---

**Interpellation**      **Fraktion Freie Liste & Grüne und Mitunterzeichnende**

betreffend

### **Aktualisierung des Eidg. Gebäude- und Wohnungsregisters**

Das eidgenössische Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) wurde anhand von Daten der Volkszählung 2000 zu statistischen Zwecken erstellt. Die Stadt Chur führte bereits vor dieser Zeit ein Kataster der Gebäude. Diese Informationen wurden bei der Erstellung des GWR's integriert. Somit stammen die GWR-Daten der Stadt Chur nicht ausschliesslich von der Selbstdeklaration der Volkszählung ab. Es hat sich nicht zuletzt dank der am 1. Juli 2017 in Kraft getretenen Totalrevision der Verordnung über das GWR (VGWR) als massgebendes nationales Informationssystem für Gebäude etabliert.

Das GWR enthält Informationen zu Bauprojekten, Gebäuden, Wohnungen, Gebäudeeingängen und Strassen. Das Bundesamt für Statistik (BFS) führt das GWR in enger Zusammenarbeit mit kommunalen Ämtern sowie Fachstellen von Bund und Kantonen.

Das GWR dient für Statistik-, Forschungs- und Planungszwecke und für die Ausführung von gesetzlichen Aufgaben auf Ebene des Bundes, der Kantone oder der Gemeinden.

#### **1. Wie ist der Stand der Aktualisierung vom GWR betreffend Heizsysteme und deren Energiequellen?**

Die Daten für das Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) des Bundes werden in der Stadt Chur im Bauprojektprozess fortlaufend nachgeführt. Bei Um- und Neubauten und bei Heizungsersatz werden die neuen Daten erfasst und nach Bauabschluss an das GWR übermittelt. Die GWR-Daten der Stadt Chur sind entsprechend gepflegt und aktuell. Eine gewisse Ungenauigkeit besteht, da es Bauherrschaften oder Eigentümer gibt,



die den Heizungsersatz tätigen, ohne eine Meldung bei der Stadt zu machen. Beim Heizungsersatz ist lediglich eine Meldung und kein Baugesuch einzureichen.

**2. Hat die Stadt Chur Massnahmen für eine rasche Aktualisierung vorgesehen?**

Die verschiedenen involvierten Abteilungen der Stadt Chur (Bausekretariat, Geoinformatik, Fachstelle Energie und Nachhaltigkeit) sowie die IBC Energie Wasser Chur (IBC) tauschen sich zu diesem Thema aktiv aus. Mit der Software Innosolv, einer IT-Lösung speziell entwickelt für Gemeinden und Städte, werden die Gebäude- und Wohnungsdaten gemeinsam verwaltet und automatisch dem Gebäude- und Wohnungsregister übermittelt.

In Zusammenarbeit mit der IBC werden aktuell die Angaben zur Heizung gemäss den Vorgaben vom GWR systematisch überprüft und die einzelnen Prozessschritte optimiert. Für die Überarbeitung werden die Informationen des Werkleitungskatasters, der Energiebezug gemäss IBC-Abrechnung sowie die kantonalen Datensätze verwendet. Die Arbeiten konzentrieren sich dabei auf die vorgeschriebenen Kriterien und nicht auf die wünschbaren. Bis Ende des Jahres werden somit flächendeckend aktualisierte Angaben zur Verfügung stehen.

**3. Werden die Daten der Feuerungskontrollen und der Gebäudeversicherung aktuell genutzt und könnte man diese noch intensiver nutzen?**

Die Daten der Feuerungskontrollen werden in der Stadt Chur für die Energiebilanzierung, welche alle zwei Jahre berechnet wird, verwendet. Die Feuerungskontrolleure übermitteln ihre Daten jährlich direkt dem Kanton. Diese Daten sind nicht öffentlich zugänglich, werden der Stadt aber alle zwei Jahre zur Verfügung gestellt.

Vom Amt für Immobilienbewertung (AIB) erhalten die Gemeinden jeweils eine Kopie der jeweiligen Bewertungsverfügung. In dieser Verfügung sind keine Angaben zum Heizungssystem und dessen Energiequellen enthalten.

**4. Wie gedenkt die Stadt Chur, allenfalls mit Unterstützung des Kantons, diese wichtige Aktualisierung rasch vorzunehmen?**

Die Stadt Chur verwaltet die Daten für das Gebäude- und Wohnungsregister sowie die Energiedaten aktiv, verantwortungsvoll und zeitnah. Einzig die Heizleistungsangaben der Ölheizungen und Wärmepumpenanlagen sowie die installierten thermischen Solaranlagen



gen, welche im GWR nicht erfasst werden müssen, werden bei der Stadt erst seit 2021 unabhängig der GWR-Daten systematisch erfasst.

Chur, 26. August 2025

Namens des Stadtrates

Der Stadtpräsident

Der Stadtschreiber

  
Hans Martin Meuli

  
Marco Michel

## Interpellation betreffend Aktualisierung des Eidg. Gebäude- und Wohnungsregisters

Chur, 15.6.25

**Verlässliche, aktuelle Daten sind zentral – für Statistiken, Raumplanung, Forschung und die Erfüllung gesetzlicher Aufgaben durch Behörden.** Die öffentlich zugänglichen Informationen in Bundesstatistiken und Geodatenbanken sind dabei von grossem Wert. In einem Bereich jedoch besteht deutlicher Nachholbedarf: Die Daten im eidgenössischen Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) sind in vielen Bündner Gemeinden – auch in Chur – stark veraltet, teils über 20 Jahre alt.

So lässt sich oft nicht sicher sagen, welche Energie- oder Wärmequelle ein Gebäude nutzt oder welche Heizung installiert ist. Gerade für administrative Zwecke wären aktuelle Stammdaten entscheidend – etwa für den Vollzug energiepolitischer Massnahmen.

Auch Banken, insbesondere die Kantonalbanken, sind auf verlässliche Daten angewiesen: Für ihre Klimastrategien und zur Identifikation von Kunden mit Potenzial für einen Heizungsersatz sind aktuelle Informationen unerlässlich.

Am 15. Januar 2025 wurde die Verordnung über das eidgenössische GWR angepasst – neu soll auch der Energiebedarf berücksichtigt werden. Die Gemeinden tragen dabei eine zentrale Verantwortung: Sie müssen Gebäude, Wohnungen und Bauprojekte im GWR korrekt und zeitnah melden sowie fehlerhafte Daten korrigieren. So tragen sie wesentlich zur Qualität des nationalen Informationssystems bei.

### Die Unterzeichnenden gelangen daher mit folgenden Fragen an den Stadtrat:

1. Wie ist der Stand der Aktualisierung vom GWR betreffend Heizsysteme und deren Energiequellen?
2. Hat die Stadt Chur Massnahmen für eine rasche Aktualisierung vorgesehen?
3. Werden die Daten der Feuerungskontrollen und der Gebäudeversicherung aktuell genutzt und könnte man diese noch intensiver nutzen?
4. Wie gedenkt die Stadt Chur, allenfalls mit Unterstützung des Kantons, diese wichtige Aktualisierung rasch vorzunehmen?

Fraktion FLG

Andi Schnoz

Martina Nett Schatz

Flavia Brüesch



**Stadt Chur**

Eingereicht anlässlich der  
Gemeinderatssitzung vom 19.06.2025



Marco Michel, Stadtschreiber



Gemeinderat

Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

Auftrag

Interpellation

Titel Interpellation betreffend Aktualisierung des Eidg. Gebäude- und Wohnungsregisters

Erstunterzeichnende/r (ankreuzen)

Name	Partei	eingesehen (Visum)	Unterschrift
Adank-Arioli Sandra	SVP	WA	
Brüesch Flavia	Freie Liste & Grüne		[Signature]
Cabalzar Corina	SP		[Signature]
<del>Cangemi Vincenzo</del> Hanim Kurt	SP		[Signature]
Carigiet Fitzgerald Angela	SP		[Signature]
<del>Casale Giulia</del> Rimmli Barbara	SP		[Signature]
Curschellas Silvio	Die Mitte	[Signature]	[Signature]
Danuser Géraldine	GLP		[Signature]
Good Rainer	FDP	[Signature]	
Hegner Walter	SVP	[Signature]	
Kamber Peter	SVP	[Signature]	
Liesch Leonie	Die Mitte	[Signature]	
Lütscher Daniel	FDP	[Signature]	
Meyer Johannes	GLP		[Signature]
Nett Schatz Martina	Freie Liste & Grüne		[Signature]
Salis Johann Ulrich	SVP	[Signature]	
Schneider Tino	Die Mitte	T.S.	
Schnoz Andi	Freie Liste & Grüne		[Signature]
Trost Kiran	SP		[Signature]
Weingart Giancarlo	FDP	[Signature]	
Z'Graggen Sandy	FDP	[Signature]	

Datum: 19.6.25